Ressort: Entertaiment

Schriftstellerin Siri Hustvedt fühlt sich von Algorithmen verfolgt

New York, 28.12.2016, 11:02 Uhr

GDN - Die US-Schriftstellerin Siri Hustvedt fühlt sich zunehmend von Algorithmen verfolgt. "Ich habe insgesamt vier Artikel in Wissenschaftsjournalen publiziert. Ist nicht viel, aber ich werde überschwemmt mit Anfragen", sagte die US-Autorin der Wochenzeitung "Die Zeit".

Hinter diesen Anfragen steckten allerdings keine Menschen, sondern "Computerprogramme, die einfach nur möglichst viele Autoren- und Namensnennungen für irgendeine Fachzeitschrift kreieren sollen", so Hustvedt. Ihre Beiträge für eine Konferenz zum Thema Neurologie, in der sie einen Augenarzt erwähnt habe, reichten den Algorithmen offenbar aus, sie als Wissenschaftlerin anzusehen. "Wir haben also tonnenweise Daten. Woran es allerdings oft fehlt, ist wahre Expertise in der Theorie, die dahintersteckt", so Hustvedt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-83046/schriftstellerin-siri-hustvedt-fuehlt-sich-von-algorithmen-verfolgt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619